



## GEMEINWOHL-ORIENTIERT

*(siehe GEMEINWOHL-ÖKONOMIE von Christian Felber.*

*Ein Wirtschaftsmodell, das nach dem größt möglichen Gemeinwohl strebt.)*

„Bewusst im Hier und Jetzt leben und dennoch an das Morgen denken“, dieser selbstgewählten Prämisse folgt das Auersperg seit Jahren und findet immer wieder neue Nischen, Ideen in konkrete Taten umzusetzen. Das Ganze ist bekanntlich so gut wie die Summe aller Teile, und deshalb liegt im Auersperg das Gute im Detail.

### **Ein guter Morgen**

Der morgendliche Rundweg durch das charmante Stadthotel beginnt an jedem jungen Morgen am Frühstücksbüffet. Hier reihen sich biologische Produkte aus der Region an warme ayurvedische Müslis. Lieferanten, wie der Bäcker Itzlinger oder der Fleischer Heinz sind als die Besten stadtbekannt – Menschen, die aus Überzeugung biologisch und nachhaltig produzieren und die köstlichsten Produkte anbieten. Kräuter wie Basilikum, Thymian, Salbei und Rosmarin für die köstlichen Aufstriche wachsen im Hotelgarten. Alle angebotenen Früchte, Äpfel, Karotten und die daraus frisch gepressten Säfte kommen aus biologischer Österreichischer Landwirtschaft, das Schafjoghurt vom Biobauern am Wolfgangsee, die Kräutertees von Sonnentor. Und zur Krönung der duftende Gugelhupf direkt aus dem Backofen. Auch an die Kinder wird gedacht: für kleine Gäste werden frische Gemüse- und Getreidebreis zubereitet. Zur Jause für zwischendurch empfiehlt sich der „Antipasti Teller“, ebenfalls regional belegt mit steirischem Vulcanoschinken, Bioschafskäse, heimischen Weintrauben und Äpfeln.

### **Stil und Wohlfühl**

Weiter geht der Rundgang hinauf in die geschmackvollen Zimmer, bei deren Einrichtung größter Wert auf natürliche und hochwertige Materialien gelegt wurde: geölte Holzböden, Leder, Leinen, Rauriser Marmor in den Bädern, Daunendecken, Steiner-Wolldecken, Vollholzmöbel, hochwertige Perserteppiche sowie Bilder und Gemälde aus Familienbesitz prägen das Wohlfühlambiente bis ins kleinste Detail. Apropos: Selbst die Wäschesäcke sind aus reiner Baumwolle, produziert in Europa. Mittels eines Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsmessgerätes in jedem Zimmer wird nicht nur Energie gespart, sondern den Gästen auch ein optimales Raumklima geboten.

## **Das Seelenklima**

Ebenso wichtig freilich ist das Seelenklima und so finden sich überall im Haus ausgewählte Bücher, Zeitschriften und Cd's mit schöner Musik. Die vielen Pflanzen und Blumen im Garten sowie auf der Spa-Terrasse dürfen im Haus überwintern und werden im Frühjahr wieder liebevoll zur Blüte gebracht.

Bei aller Liebe zur Natur steht doch im Mittelpunkt der Mensch. Der Mensch als willkommener Gast und geschätzter Geschäftspartner. Genauso aber prägen der ehrliche und respektvolle Umgang das Miteinander im Team. Kontinuierlich wird an einer Kommunikation gearbeitet, die ebenso wertschätzend, wie ehrlich und direkt ist. Die individuelle Entwicklung jeder Mitarbeiterin, jedes Mitarbeiters wird gefördert und auf persönliche Bedürfnisse bestmöglich eingegangen. Dazu gehört auch das gesunde Essen, das gemeinsam an einem Tisch eingenommen wird.

## **Gut zu sich und anderen**

Der körperlichen Ertüchtigung zu Gute kommen die kostenlos für Gäste und Mitarbeiter zur Verfügung stehenden Leihfahrräder. Oder wie wäre es mit einer frühmorgendlichen Yogastunde auf der Dachterrasse? Praktisch, dass das Auersperg als Weihnachtsgeschenke hübsch bedruckte und wiederverwendbare Tragetaschen verschenkt hat, die viele Plastiksackerln ersetzen.

Dankbar für das eigene Wohlergehen legt das Auersperg pro Übernachtung 50 Cent zur Seite, für Menschen, die kein Dach über dem Kopf haben.

Für die Caritas und diverse andere Hilfsprojekte. Und der Auersperg Hausmeister legt auch schon einmal selbst Hand an bei Reparaturen in Wohnungen von Menschen, die von der Caritas betreut werden.